

Redebeitrag

TOP 9c der Kreistags Sitzung vom 09 Dezember 2020

Grundlage für die Rede des Kreistagsabgeordneten DER LINKEN im Kreistag Schleswig-Flensburg, Manfred Küter, zum SSW-Antrag zur Aufnahmebereitschaft von Flüchtlingen im Kreis.

Für die Kreistagsrede selbst gilt, wie immer, das gesprochene Wort.

Aufnahmebereitschaft von Flüchtlingen im Kreisgebiet

Sehr geehrte Damen und Herren,
drei Monate und ein Tag ist es her, dass auf Lesbos das Flüchtlingslager brannte. Und die neuesten Reportagen von gestern sagen, dass das neue Lager noch viel schlimmer ist als das alte.

Fast drei Monate ist es her, dass die CDU sich weigerte, einen Antrag des SSW zur Aufnahme von Flüchtlingen mit auf die Tagesordnung zu nehmen. Das geschah mit dem fadenscheinigen Argument, der Kreis sei nicht zuständig, wenn ich mich denn richtig erinnere.

Fast drei Monate lang hat die CDU-Fraktion sich durch Nichtstun von der Menschlichkeit abgewandt. Sie verweigerte sich der Menschlichkeit. Sie wollte nicht einmal diskutieren.

Meine Damen und Herren,
bei dem damaligen SSW-Antrag ging es in einem ersten Schritt nur darum, über Hilfsmöglichkeiten des Kreises und seiner Gemeinden zu diskutieren, zu diskutieren, um mehr nicht!

Und noch zu einem weiteren Punkt in dieser unsäglichen Geschichte:
Am 21. September 2020 konnte man im Flensburger Tagesblatt¹ zur Aufnahmebereitschaft von Flüchtlingen im Kreis vom Landrat lesen:

„Ich kann derzeit keine konkreten Zahlen zu freien Kapazitäten nennen, weil sie nicht zentral beim Kreis gesammelt werden. Ich schließe aber nicht aus, dass einzelne Gemeinden freie Kapazitäten haben.“

Das ist eine wahrhaft lapidare, eine nichtssagende Äußerung, um ja nicht in irgendein Fettnäpfchen zu treten. Das ist ein Musterbeispiel, reif für jedes Lehrbuch der Politik.

Wenn meine Informationen stimmen, dann hat die Kreisverwaltung nicht einmal die einzelnen Gemeinden kontaktiert, um abzufragen, ob sie bereit wären, eine Flüchtlingsfamilie bei sich aufzunehmen.

Drei Monate sind vergangen. Jeder Tag zählt für die Flüchtlinge.

Deshalb fordere ich Sie auf: Stimmen Sie dem SSW-Antrag zu, im Namen der Menschlichkeit.

Vielen Dank.

Manfred. Küter

Manfred. Küter

¹ Flensburger Tageblatt vom 21.09.2020, Seite 3.

23.06.2020
